Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

31.01.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 76|24

Rettungssanitäter attackiert - Polizei ermittelt | Reifen beschädigt | Mutmaßlichen Drogendealer gestellt

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Rettungssanitäter attackiert – Polizei ermittelt

Zeit: 30.01.2024, 23:15 Uhr

Ort: Dresden-Friedrichstadt

Die Dresdner Polizei ermittelt aktuell gegen einen Deutschen (62) wegen tätlichen Angriffs auf einen Rettungssanitäter.

Der 62-Jährige hatte in der Notaufnahme des Krankenhauses Dresden-Friedrichstadt einen Rettungssanitäter (53) unvermittelt attackiert. Er schlug dem Mann mit der Faust in das Gesicht und verletzte ihn leicht. Alarmierte Polizeibeamte brachten den Mann zur Ruhe und fertigten eine Anzeige. (ml)

Präsenzeinsatz im Dresdner Westen

Zeit: 30.01.2024, 15:30 Uhr bis 23:00 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Die Polizeidirektion Dresden war am Dienstag im Dresdner Westen präsent. Die Polizisten des Reviers Dresden-West wurden von Beamten der Bereitschaftspolizei Sachsen unterstützt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im Fokus der Polizisten standen der Stadtteil Gorbitz, insbesondere der Amalie-Dietrich-Platz sowie die angrenzenden Straßen. Insgesamt wurden 60 Personen kontrolliert und mehrere Strafanzeige gefertigt.

Gegen einen Deutschen (22) und einen Afghanen (22) wurden Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet. Die beiden Männer trugen verbotene Messer bei sich. Eine 14-jährige Deutsche wurde mit einer Softairwaffe angetroffen. Auch sie wird sich wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz verantworten müssen.

Gegen einen 26-jährigen Afghanen wird wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt. Er hatte Cannabis einstecken. Ein 22-jähriger Deutscher saß unter Drogeneinfluss am Steuer eines Autos. Er wird wegen des Fahrens unter Betäubungsmitteln zur Verantwortung gezogen.

Insgesamt waren 27 Beamte im Einsatz. (ml)

Angeblicher Gewinn – Betrüger forderten 500 Euro

Zeit: 30.01.2024, 09:25 Uhr bis 16:05 Uhr

Ort: Dresden-Loschwitz

Unbekannte haben am Dienstag versucht einen Mann (82) um 500 Euro zu betrügen.

Sie riefen den 82-Jährigen an und behaupteten, dass er 38.500 Euro gewonnen hätte. Um an das Geld zu kommen, wäre eine Gebühr von 500 Euro in Form von Guthabenkarten nötig. Der Mann kannte die Betrugsmasche und informierte die Polizei. (rr)

Papiercontainer brannten

Zeit: 31.01.2024, 02:45 Uhr bis 03:45 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

In der Nacht zu Mittwoch brannten Papiercontainer und Mülltonnen in Striesen.

An der Pohlandstraße steckten Unbekannte einen Container in Brand. An der Glashütter Straße brannten ebenso ein Metallcontainer sowie fünf Mülltonnen. Eine Schadenssumme ist noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung durch Feuer. (lr)

Landkreis Meißen

Lasterfahrer hatte Drogen dabei

Zeit: 30.01.2024, 12:55 Uhr

Ort: Stauchitz, OT Seerhausen

Polizisten des Reviers Riesa haben einen Lasterfahrer (29) an der Bundesstraße 169 gestoppt. Der Fahrer hatte etwas Cannabis dabei.

Die Streifenbeamten hielten einen Mercedes-Lkw mit Anhänger an, der von der B 6 auf die B 169 fuhr. Der Fahrer stand unter dem Einfluss von Kokain und Cannabis, wie ein Drogenschnelltest ergab. Zudem hatte der 29-jährige Niederländer etwas Cannabis dabei. Die Beamten stellten die Drogen sicher, untersagten dem Mann die Weiterfahrt und veranlassten eine Blutentnahme bei ihm. (uh)

Reifen beschädigt

Zeit: 24.01.2024 bis 30.01.2024, 11:55 Uhr

Ort: Meißen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen die Reifen eines Skoda Fabia beschädigt.

Die Täter zerstachen auf einem Parkplatz an der Gerbergasse alle vier Reifen des Skoda mit ukrainischem Kennzeichen und verursachten einen Schaden in Höhe von rund 400 Euro. (lr)

Ohne Fahrerlaubnis am Steuer

Zeit: 31.01.2024, 07:45 Uhr

Ort: Großenhain

Polizisten des Reviers Großenhain haben einen Autofahrer (33) gestoppt, der ohne Fahrerlaubnis am Steuer saß.

Der 33-Jährige war mit einem VW Transporter auf der B 98 von Quersa in Richtung Großenhain unterwegs, als er kontrolliert wurde. Dabei stellten die Beamten fest, dass dem Deutschen die Fahrerlaubnis entzogen worden war. Er musste den Transporter stehen lassen. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mutmaßlichen Drogendealer gestellt

Zeit: 30.01.2024, 15:15 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen mutmaßlichen Drogendealer (22) gestellt.

Ein Zeuge informierte die Beamten, dass der 22-Jährige am Busbahnhof Drogen verkauft. Vor Ort wurden er sowie ein Jugendlicher (15) und ein Mann (32) angetroffen. Bei einer Durchsuchung wurde nach derzeitigem Ermittlungsstand bei allen dreien Cannabis gefunden. Der 22-jährige Deutsche wurde vorläufig festgenommen. Gegen ihn wird unter anderem wegen unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln ermittelt. Die beiden anderen Deutschen (15 und 32) müssen sich wegen unerlaubten Besitzes von Drogen verantworten. (rr)

Versuchter Raub

Zeit: 30.01.2024, 18:15 Uhr

Ort: Pirna-Sonnenstein

Am Dienstagabend hat ein Mann versucht Waren im Wert von rund 15 Euro aus einem Markt an der Struppener Straße zu stehlen. Dabei wurden zwei Verkäuferinnen (33, 36) leicht verletzt.

Der Täter steckte sich Waren aus den Regalen in seinen Rucksack, was eine Verkäuferin beobachtete. Als er den Kassenbereich ohne zu zahlen verlassen wollte, hielt ihn die 36-Jährige fest. Der Täter riss sich los. Gemeinsam mit der 33-Jährigen und einem Zeugen versuchten die Angestellten den Täter am Ausgang aufzuhalten. Dieser stieß die 33-Jährige dabei zur Seite, wobei diese leicht verletzt wurde. Dem Zeugen gelang es, dem Täter die Tasche mit dem Diebesgut zu entreißen. Ein Begleiter des Täters bedrohte anschließend den Zeugen und die Verkäuferinnen, woraufhin die Unbekannten gemeinsam flohen. Die Polizei ermittelt wegen versuchten Raubes. (lr)

Autofahrer bei Unfall verletzt

Zeit: 30.01.2024, 13:25 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Kesselsdorf

Bei einem Unfall ist am Dienstagmittag ein Autofahrer (55) verletzt worden.

Der Fahrer (54) eines Opel Grandland war auf der Sachsenallee unterwegs. Beim Linksabbiegen zu einer Tankstelle stieß er mit einem BMW Cooper (Fahrer 55) im Gegenverkehr zusammen. Die Höhe des Sachschadens steht noch nicht fest. (rr)

Fahrer unter Betäubungsmitteln

Zeit: 30.01.2024, 10:05 Uhr

Ort: Pirna

Auf der S 172a haben Polizisten am Dienstag einen Autofahrer (34) gestoppt, der unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln fuhr.

Der 34-Jährige war mit einem Peugeot-Transporter zwischen Pirna und Dohna unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogenvortest zeigte den Einfluss von Opiaten an. Der Rumäne musste den Wagen stehen lassen und muss sich nun wegen Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln verantworten. (lr)

Auto überschlug sich – 2.000 Euro Sachschaden

Zeit: 30.01.2024, 20:30 Uhr

Ort: Bannewitz

Bei einem Unfall ist am Dienstagabend ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand.

Die Fahrerin (20) eines Nissan Micra war auf der Poisentalstraße in Richtung Bannewitz unterwegs. Dabei kam sie kurz vor dem Abzweig Hengstberg nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich mit dem Fahrzeug. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)

Kupferkabel gestohlen

Zeit: 30.01.2024, 10:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Freital-Hainsberg

Unbekannte haben von einem Baustellengelände an der Südstraße etwa 200 Kilogramm Kupferkabel gestohlen. Die Höhe des Schadens steht noch nicht fest. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls. (rr)

Werkzeug aus Keller gestohlen

Zeit: 26.01.2024, 12:00 Uhr bis 30.01.2024, 13:45 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte sind in den vergangenen Tagen in zwei Kellerabteile eines Mehrfamilienhauses an der Bahnhofstraße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Keller des Hauses und durchtrennten die Verriegelung der Türen zweier Abteile. Sie stahlen unter anderem elektronische Werkzeuge und Geräte im Wert von etwa 950 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 20 Euro. (lr)